



Audimax S1 / 01

Funktionsbereiche der
Induktionsschleife

Legende:

- +** guter Empfang
- o** befriedigender bis guter Empfang
- befriedigender Empfang
- kein Empfang

Stand Dezember 2017



Allgemeine Hinweise

Um die Induktionsschleifen nutzen zu können, muss der Nutzer sein Empfangsgerät / Hörsystem in den **T- Modus setzen / T-Spule aktivieren**.

Obwohl die Induktionsschleife in den markierten grünen Bereichen stabil funktioniert, sind Störgeräusche möglich.

Laut Medientechniker der Multimedia-Arbeitsgruppe der TU (mmAG) können mögliche Störungen auftreten:

Räumlich:

Nur in einem Teil des Saals ist eine Induktionsschleife vorhanden, wo ein ausreichend starkes Signal empfangen werden kann. Umgekehrt gibt es Bereiche, wo ein schwaches Rest-Signal vorhanden ist. Wird dieses Rest-Signal extrem verstärkt, kann ein schlechtes Signal mit Rauschen auftreten.

Prinzip-bedingt:

Störungen durch elektronische Geräte wie Laptops oder Netzteile von Computer anderer Studierender können auch im vorderen Bereich das Signal der Induktionsschleife überlagern. Um Störgeräusche zu vermeiden, ist es sinnvoll, entsprechende Abstände zu den elektronischen Geräten einzuhalten.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an das Projekt Handicap oder an die mmAG der TU wenden:

Telefonnummer der Störungsannahme: 06151 16 3320 oder
mmAG[at]hrz.tu-darmstadt.de

Projekt Handicap – Koordinierungsstelle
Barrierefreie TU -
Forschungsprojekt Smart und Inklusive City,
FB Architektur, FG Stadt, UHG

Sabine Hopp
ao Prof. Dr.-Ing. Architektin, Stadtplanerin
Vertrauensdozentin

Alexanderstr. 4 / El-Lissitzky-Str. 1
64287 Darmstadt

Datum:
2. Dezember 2019